



## Mein Bürgerbus – eine Idee braucht Ihre Unterstützung

Bürger fahren für Bürger – so lautet das Motto der Bürgerbusse in Nordrhein-Westfalen. Die Kleinbusse mit acht Fahrgastplätzen sind überall da im Einsatz, wo ein regulärer Linienverkehr nicht möglich oder nicht tragbar ist.

Mit anderen Worten: Die Bürgerbusse machen die Menschen auf dem Land mobil, und das zu relativ geringen Kosten. Mehr als 140 Bürgerbusse sind mittlerweile auf den Straßen in NRW unterwegs. Und es werden immer mehr. Die Idee der Bürgerbusse lebt vom ehrenamtlichen Engagement, insbesondere der Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat die ersten Bürgerbusse vor über 30 Jahren ins Leben gerufen und betreut und fördert dieses Modell auch weiterhin. Die Landesregierung räumt den Bürgerbussen einen hohen Stellenwert ein, vor allem aber den etwa 3.500 Menschen, die sich für die Mobilität ihrer Mitbürger einsetzen.



## Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer ...

### ... haben Spaß

Bürgerbusfahren macht Spaß – und das nicht nur wegen der vielen Kontakte zu den Fahrgästen, die sich im Laufe der Zeit aufbauen. In den Bürgerbusvereinen herrschen ein reges Vereinsleben, eine gesellige Atmosphäre und ein besonderes Zusammengehörigkeitsgefühl.

### ... zeigen Engagement

Ohne die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer sähe es vor allem in ländlichen Gegenden schlecht aus mit der Mobilität. Bürgerbusfahrer bewegen im wahrsten Sinne des Wortes, sie zeigen Engagement für die Menschen im Land und für den öffentlichen Nahverkehr.

### ... sind Menschen wie du und ich

Einen Bürgerbus kann jeder fahren, der mindestens 21 Jahre alt ist, einen Führerschein der Klasse 3 oder den entsprechenden EU-Führerschein Klasse B hat und über mindestens zwei Jahre Fahrpraxis verfügt. Zusätzlich müssen sich die Fahrer in spe einem Gesundheitscheck unterziehen und das örtliche Straßenverkehrsamt aufsuchen: Hier wird der Führerschein – sofern noch nicht geschehen – auf das neue EU-Format umgestellt; außerdem kann hier die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung erworben werden.

## Wichtige Infos zum Bürgerbus Lienen – Glandorf

- **Es kostet den Fahrer/die Fahrerin nichts !!** (außer etwas Freizeit)
- **Es erfolgt eine gründliche Einweisung mit Probefahrt**
- **Je nach Lust und Laune sind die Ehrenamtlichen etwa zwei bis vier Mal im Monat im Einsatz, jeweils zwischen zwei und vier Stunden.**
- **Man weiß einen Monat vorher, wann man fahren muss**
- **Alle sind gesetzlich unfallversichert**

## Was bekomme ich dafür?

- **Monatlich Freigetränke bei den Fahrersitzungen**
- **Mehrmals jährlich gibt es ein kostenloses Essen**
- **Vereins- und Weihnachtsfeier**
- **glückliche und dankbare Fahrgäste!!!**

Weitere Informationen jederzeit durch alle Fahrer und Fahrerinnen oder

bei Rainer Biesler ☎ 0162 – 430 4000 oder Reinhard Dellbrügge ☎ 05484 – 9089 304

